



Vorlagennummer: 20/0054
Vorlagenart: Beschlussvorlage öffentlich
Datum: 27.03.2026
Federführend: 4.491 - Archäologie und Denkmalpflege
Bearbeitung: Dirk Rieger

Empfehlung zum Zurückziehen des Beschlusses VO/2023/12266-01 (entspricht VO/2024/13607 aus Allris 3)

Beratungsfolge:		
13.04.2026	Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege empfiehlt der Bürgerschaft die Ziffer 5 des Beschlusses vom 29.06.2023 (VO/2023/12266-01) zurückzuziehen.

Beteiligungsverfahren:	

Maßnahme:

neu und freiwillig

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gemäß § 47 f GO:

Nein Die Interessen von Kindern und Jugendlichen sind von dieser Entscheidung nicht unmittelbar betroffen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Nein

Begründung:

Durch den Bericht VO/2023/12212-01 wird deutlich, dass die Erfolgsaussichten auf Anerkennung der Tradition der Alten- und Krankenpflege im Gebäude Heiligen-Geist-Hospital Lübeck

als immaterielles Kulturerbe der UNESCO sehr gering sind. Darüber hinaus sind sehr aufwändige und zeitintensive Vorarbeiten notwendig. Weiterhin ist eine solche Anerkennung der über 700jährigen Tradition im Gebäude des Heiligen-Geist-Hospitals für den Weiterbetrieb der städtischen Senior:inneneinrichtung am Standort rechtlich vollständig unerheblich. Der Ausschuss für Kultur- und Denkmalpflege empfiehlt daher der Bürgerschaft, Zf. 5 des Beschlusses vom 29.06.2023 (VO/2023/12266-01) aufzuheben: „Der Bürgermeister wird beauftragt (...), für die über 700jährige Tradition der Alten- und Krankenpflege im Heiligen-Geist-Hospital Lübeck unverzüglich die Aufnahme als immaterielles UNESCO Weltkulturerbe zu beantragen.“

Dies erfolgt auch und gerade vor dem Hintergrund der zunehmend angespannteren Haushaltslage, denn eine solche Antragstellung könnte angesichts der Konsolidierungserfordernisse nur zulasten anderer vom der Bürgerschaft bereits priorisierter/noch zu bewertender Vorhaben realisiert werden.

Anlage(n):

Keine

Senatorin Monika Frank